



# Pressespiegel

## Zeitungsartikel:

- Seite 1:** Baseball und Leichtathletik – Cannstatter Zeitung
- Seite 2:** Tennis – Cannstatter Zeitung
- Seite 3:** TVC Vertreterversammlung – Cannstatter Zeitung
- Seite 4:** Leichtathletik – Cannstatter Zeitung
- Seite 5:** Baseball – Cannstatter Zeitung
- Seite 6:** Tennis – Cannstatter Zeitung

Alle Berichte finden Sie auch auf unserer Facebook Seite und auf unserer Homepage unter <http://tvcannstatt.de/ueber-den-tvc/presse-publikationen>

Gerne können Sie ihre Berichte direkt an [j.betz@tvcannstatt.de](mailto:j.betz@tvcannstatt.de) senden.



Datum: 13.05. und 15.05.19

Zeitung: Cannstatter Zeitung

## ► Lokalsport

13.5.19

### Denkwürdiger Sieg der Stuttgart Reds



Foto: Iris Drobny (z)

Einen denkwürdigen Sieg landeten die Bundesliga-Baseballer der Stuttgart Reds im Abendspiel gegen die Heidenheim Heideköpfe: Nach fünfstündiger Spielzeit und sieben Extra-Innings gelang dem Team vom Schnarrenberg der entscheidende Punkt zum 2:1-Erfolg. Das Mittagsspiel gegen Heidenheim ging indes mit 0:3 verloren. Damit belegen die Reds weiterhin den fünften Tabellenplatz. ► Seite 18

## ► Behindertensport

15.5.

### TVC-Athlet Lösler auf Medaillenjagd

**Winnenden** - Nach fünf Jahren finden am Samstag, 18. Mai, wieder die Süddeutschen Para-Leichtathletik Meisterschaften in Württemberg statt, dieses Mal beim SV Winnenden. Der Organisator Thomas Strohm, ehemals LG Kappelberg, ist zuversichtlich, dass es erneut eine schöne Veranstaltung wird. 120 Teilnehmer - auch aus Österreich und Luxemburg - werden erwartet. Bei den Männern bedeuten die Titelkämpfe für Stefan Lösler vom TV Cannstatt eine Premiere. Er war bisher sehr erfolgreich im Para-Triathlon auf der Sprint-Distanz unterwegs und hatte dort Welt- und Europameisterschaften gewonnen. In Winnenden wird er über 100 Meter und 400 Meter starten. (red)



Datum: Cannstatter Zeitung

Zeitung: 15.05.2019

## Mehrmals entscheidet das Satzverhältnis

ca 15.5.19

Tennis-Teams des TV Cannstatt sind mit spannenden Begegnungen in die Verbandsrunde gestartet

Die Herren 70 des TV Cannstatt mussten sich in ihrem ersten Auswärtsspiel in der Verbandsstaffel dem TC Ameisenberg mit 3:3 wegen des schlechteren Satzverhältnisses knapp geschlagen geben. Für den TVC konnten Peter Hartenstein in zwei Sätzen und Helmut Rembold im Match-Tiebreak ihre Einzel gewinnen. Norbert Reinhold und Hansjörg Zitt überzeugten in ihrem Doppel, in dem sie mit 6:4, 6:4 die Oberhand behielten. Wäre die Cannstatter Nummer eins, Joachim Mayer, nicht durch eine Rückenverletzung gehandicapt gewesen, wäre ein Auswärtssieg durchaus wahrscheinlich gewesen.

Die Herren 1 des TV Cannstatt unterlagen im ersten Saisonspiel bei dem Bezirksoberliga-Absteiger TSC Renningen knapp mit 4:5. Besonders überzeugen konnte Pascal Solisch, der Heimkehrer. Im Spitzeneinzel gewann er ungefährdet in zwei Sätzen gegen seinen Gegner, der ebenfalls Leistungsklasse 2 hat. Auch Oliver Mayer und der Neuzugang Carlo Matucci konnten ihre Einzel gewinnen. Da aber Patrick Solisch sein ausgeglichenes Spiel im Match-Tiebreak mit 3:10 verlor, mussten nach dem 3:3-Gleichstand die Doppel entscheiden. Pascal Solisch und Carlo Matucci konnten ihr Doppel an Nummer 1 klar gewinnen, da sich einer ihrer Renninger Gegner verletzte. Die beiden anderen Doppel gingen jeweils in zwei Sätzen gegen die spielstarken und auch in den LKs deutlicher höher eingestufteten Gegner verloren. Damit war die 4:5-Niederlage der Cannstatter, die mit großen Aufstiegs Hoffnungen in die neue Verbandsrundrunde gestartet waren, besiegt.



Die Verbandsrundenspieler haben begonnen.

Foto: (z)

Die Damen 1 des TVC konnten ihr erstes Spiel der Saison in der Bezirksklasse 1 mit 5:4 gegen den TC Schönaich 2 gewinnen. Der hartumkämpfte Heimsieg war schon aufgrund der 4:2-Führung nach den Einzeln in Reichweite. Janika Müller, Ann-Kathrin Abt, Madeleine Angermeyer und Melissa Honig konnten ihre Einzel jeweils in zwei Sätzen relativ klar für sich entscheiden. Den entscheidenden Punkt

für die Cannstatter Frauen holten Janika Müller und Madeleine Angermeyer. Überlegen gewannen sie ihr Doppel mit 6:0 und 6:1. Die beiden anderen Doppel gingen jeweils sehr knapp im Match-Tiebreak verloren.

Die Herren 2 des TVC gewannen ihr Heimspiel in der Kreisklasse 1 mit 6:3. David Wiegand, der Trainer des TVC, und Heinz Solisch von den Herren 50, waren

die wichtigen Verstärkungen für die Cannstatter an diesem Spieltag. David Wiegand siegte in seinem Einzel ebenso wie Max-Marvin Wick, Ben Oei und Hugo-Malte Fuchs in jeweils zwei Sätzen. So ergab sich nach den Einzeln schon eine 4:2-Führung für die Schnarrenberger. Routinier Heinz Solisch und Mark Ladwig gewannen ihr Doppel klar mit 6:3 und 6:3. Nachdem auch Ben Oei und Hugo-Malte Fuchs in zwei Sätzen erfolgreich waren, stand der Sieg des TVC fest.

Die Herren 3 der TV Cannstatt unterlag im ersten Spiel der Saison bei der TSV Heimdorf mit 3:6. In den Einzeln konnten sich lediglich Fabian Hessel im Match-Tiebreak und Daniel Schwanke in zwei Sätzen behaupten. Da es im Doppel nur einen Sieg für die Cannstatter durch Daniel Schwanke und Steffen Becker gab, war die Auswärtsniederlage nicht zu verhindern.

Die Juniorinnen des TV Cannstatt gewannen ihr erstes Verbandsspiel der Saison gegen den TC Herrenberg 2 in der Staffelliga knapp. Die beiden Spitzeneinzel konnten Ria Rosenbauer (6:3, 6:2) und Neda (6:3, 6:2) sehr souverän für sich entscheiden. Die Herrenberger Juniorinnen gewannen die beiden anderen Einzel. Spielentscheidend war letztendlich, dass Ria Rosenbauer und Theresa Hampel das erste Doppel glatt mit 6:0, 6:0 gewinnen konnten. Neda Sehrat und Emmelie Pott hoff mussten sich jedoch 2:6, 4:6 geschlagen geben. Am Ende entschied bei 3:3-Matches und Satzgleichstand die Tatsache, dass mit 53:44 mehr Spiele gewonnen wurden, für die Cannstatterinnen.

(Hansjörg Zitt)





Datum: 20.05.2019

Zeitung: Cannstatter Zeitung

## Roland Schmid im Amt bestätigt

Die über 100 Vertreter der 22 Abteilungen des Turnvereins Cannstatt wählten Roland Schmid erneut einstimmig zum Präsidenten. In seinem Rechenschaftsbericht wies Schmid auf stabile Mitgliederzahlen und einen zunehmenden Erfolg des Bewegungszentrums hin. Die gute Nachfrage nach den TVC-Sportangeboten könne mit den zur Verfügung stehenden Sportflächen kaum mehr erfüllt werden. Es sei deswegen dringend erforderlich, das Vereinszentrum auf dem Schnarrenberg zu erweitern.

Die Vereinsführung wurde daher beauftragt, die Baupläne für ein Baseballstadion, eine Turnhalle, einen Gymnastiksaal und die notwendigen Nebenräume umzusetzen. Eine Umrüstung der Vereinssporthallen auf LED soll zudem zu einer spürbaren Reduktion der Energiekosten beitragen.

Stolz und zufrieden zeigten sich die TVC-Vertreter auch mit den sportlichen Erfolgen und wurde die Gründung der Bogenschützen-Abteilung im Verein beschlossen.

Wieder gewählt wurde auch der Vizepräsident Finanzen, Markus Rothfuss, der die finanzielle Lage des Vereins darlegte. Der Jahresabschluss 2018 und der Haushaltsplan 2019 wurden einstimmig beschlossen. Als weitere Präsidiumsmitglieder wurden Christine Deger, Marc Nagel, Manfred Kaul sowie Sieghart Kelle gewählt. (red)



Datum: 22.05.2019

Zeitung: Cannstatter Zeitung

## Drei spitze Zeiten

22.5.19

TVC-Athlet Lösler bei Para-Meisterschaften erfolgreich

Nach fünf Jahren fanden am Samstag die Süddeutschen Para-Leichtathletik Meisterschaften wieder in Württemberg statt. Im Winnender Herbert-Winter-Stadion suchten bei sonnigem Wetter die Para-Leichtathleten ihre Meister. Die Premiere von Stefan Lösler vom TV Cannstatt verlief sehr erfreulich. Der 34-jährige oberschenkelamputierte Athlet war bisher sehr erfolgreich im Para-Triathlon auf der Sprint-Distanz unterwegs und hatte dort Welt- und Europameisterschaften gewonnen. In Winnenden startete er auf allen Sprintstrecken. Mit einem Sieg im 100-Meterlauf begann für ihn der Tag. Er verbesserte seine persönliche Bestleistung um knapp 4 Zehntelsekunden auf 14,18 Sekunden. Auch auf der 200 Meter Strecke durchlief er nach 29,39 Sekunden als Erster das Ziel. Auf der längsten Sprintstrecke, den 400 Metern, musste er kämpfen, denn dieser dritte Lauf ging an die Kraftreserven. Seine Zeit von 67,46 Sekunden reichte für den zweiten Platz. Wenn man die internationale Bestenliste vom letzten Jahr in seiner Startklasse T63 anschaut, ge-

hören alle drei Zeiten zur Weltklasse. Landestrainer Thomas Strohm ist sich sicher, dass der Quereinsteiger noch viele Topzeiten vorlegen wird. „An einen Internationalen Start denke ich momentan noch nicht. Ich muss mich erst in der neuen Sportart einfinden“, meinte Lösler, nachdem er erst dieses Jahr vom Triathlon zur Leichtathletik gewechselt ist.

Weniger wäre mehr gewesen, musste wohl Jan Nic Arnold vom TV Cannstatt bei den Jugendlichen in der Klasse U20 erkennen. Er blieb in den sechs Disziplinen, die er innerhalb von fünf Stunden absolvierte, deutlich hinter seinen Bestleistungen zurück. Allerdings hatte er Probleme mit seiner Beinprothese, die wachstumsbedingt neu angepasst werden musste. Aus Württemberg war als jüngste Teilnehmerin der Meisterschaft Linn Kazmaier vom TSV Oberlenningen am Start. Sie hat ein Sehvermögen von fünf Prozent und kann im Stadion nur die weißen Linien erkennen. Über 800 Meter lief die Zwölfjährige nach 2:52,35 Minuten über die Ziellinie.  
(Thomas Strohm)





Datum: 22.05.2019

Zeitung: Cannstatter Zeitung

## Nur einen Punkt aus zwei Spielen

22.5.19

Der Baseball-Bundesligist Stuttgart Reds unterliegt in Mainz mit 1:6 und 0:10

Von Dirk Zeller

Nach den starken Heimspielen gegen das Top-Team aus Heidenheim waren die Bundesliga-Baseballer des TV Cannstatt zu Gast beim Tabellenführer in Mainz. Dort gab es für die Reds nichts zu holen. Beide Partien gingen deutlich verloren. In Spiel eins erzielte Andrija Tomic den einzigen Punkt der Stuttgarter bei der 1:6-Niederlage, Spiel zwei fiel noch deutlicher aus: Beim Stand von 10:0 endete das Spiel vorzeitig. Mit den beiden Niederlagen bleiben die Roten auf Platz 5, verlieren aber den Anschluss an die Playoff-Plätze mit nun vier Punkten Rückstand.

Im Spiel eins gerieten die Reds im zweiten Inning mit 0:1 in Rückstand, nachdem bereits zu Spielbeginn Andrija Tomic in aussichtsreicher Position gestrandet war. Zwei Mainzer Home Runs auf Reds Starting Pitcher Toni Horvatic im dritten Spielabschnitt vergrößerten den Rückstand der Reds auf 0:4.

Im vierten Inning wechselte Headcoach Greg Lemon mit Ruben Kratky einen neuen Pitcher ein. Kratky startete mit geladenen Bases durch drei Walks, die Toni Horvatic vor seiner Auswechslung abgegeben hatte. Er konnte den Schaden begrenzen, aber nicht verhindern, dass Mainz zwei weitere Punkte zur 6:0-Führung gelangen.

### Probleme mit der Strikezone

Die Stuttgarter Offensivbemühungen scheiterten oft im entscheidenden Moment, so wie im fünften Inning, als Xavi Gonzalez mit einem Double eröffnete und im siebten Abschnitt, als Daniel Zeller als erster Schlagmann durch einen Hit auf Base kam. Immer wieder fehlte der Schlag, der Base Runner in aussichtsreicher Position in Punkte verwandelt. So war Andrija Tomics Punkt im sechsten Inning - der einzige zählbare Erfolg im ersten Spiel.



Andrija Tomic erzielte den einzigen Punkt der Reds gegen den Tabellenführer Mainz.

Foto: Iris Drobny

Trotz fehlerfreier Defensive und starken Pitching von Ruben Kratky über mehr als vier Innings, hat gegen Mainz die Offensivunterstützung gefehlt, um das Spiel noch zu drehen.

Am nächsten Tag übernahm Dustin Ward wie gewohnt die Rolle des Starting Pitchers. Der gewohnt präzise werfende Reds Starter hatte massive Probleme, sich an die Strikezone des Schiedsrichters anzupassen. Aus drei Walks in Folge im zweiten Inning konnte Mainz durch nachfol-

gende Basehits drei Punkte machen. Zwei Home Runs des Heimteams im dritten und vierten Abschnitt erhöhten auf 8:0 und der Arbeitstag von Dustin Ward war damit beendet. Hagen Rätz übernahm für den Rest des Spiels. Er ließ noch zwei weitere Punkte zu. Nachdem offensiv in Spiel zwei noch weniger von den Cannstatter Baseballern zu sehen war, als in Spiel eins, endete das Spiel mit 10:0. Die beiden Base Hits für Stuttgart erzielten Xavi Gonzalez und Joel Johnson. Die Reds liegen aktuell

punktgleich mit München auf dem fünften Tabellenplatz, der Abstand zu Regensburg auf Playoff-Platz vier ist auf vier Punkte angewachsen.

► Gegen Ulm am kommenden Samstag, 25. Mai, heißt es dranbleiben, um für die folgenden Auswärts Spiele gegen die Tabellennachbarn aus Bayern eine gute Ausgangsposition zu schaffen. Die Spiele im TVC-Ballpark auf dem Schnarrenberg beginnen um 13 Uhr und 16.30 Uhr.





Datum: 22.05.2019

Zeitung: Cannstatter Zeitung

## Erstes Heimspiel – erster Sieg

22.5.19

Tennis-Herren des TV Cannstatt besiegen den SV Böblingen 4 mit 6:3

Nach der 4:5-Auftaktniederlage im vorgezogenen Aufstiegsspiel gegen den TSC Renningen 1 galtes für die Herren des TV Cannstatt im Heimspiel gegen den SV Böblingen 4, den Anschluss an die Bezirksliga-Tabellenspitze zu wahren. Die erste Einzelrunde bildete sogleich das Fundament für den erwarteten Heimsieg: So gewann Oliver Mayer (Nummer zwei) sein Einzel mit 6:2 und 6:4. Mit einem 6:2, 6:2 erzielte auch die Nummer vier, Patrick Solisch, einen deutlichen Erfolg. Andreas Merkle (Nr. 6) spielte stark und gewann mit 6:1 und 6:3. Zwei äußerst unglückliche Niederlagen führten jedoch zu dem engen Zwischenergebnis von 3:2. Doch dank Rückkehrer und neuer Nummer eins, Pascal Solisch, konnten die Herren aus Cannstatt mit einer beruhigenden 4:2-Führung in die Doppel gehen. In einem hochklassigen Match ohne Service-Breaks spielte Solisch die Karte der Erfahrung aus und rang seinen jungen Gegner mit 7:6 und 7:6 nieder. Den entschei-

denden Doppelpunkt für einen Heimsieg der TVC-Herren holte das eingespielte zweite Doppel mit Oliver Mayer und Patrick Solisch. Die beiden ließen den Gegnern bei ihrem 6:2- und 6:1-Sieg keinerlei Chancen. So fiel es auch nur geringfügig ins Gewicht, dass das dritte Doppel (M. Kittel/ A. Merkle) unglücklich mit 6:2, 4:6 und 8:10 im Match-Tiebreak verlor. Der Heimsieg wurde durch das gewonnene erste Doppel abgerundet. Den letzten Punkt zum 6:3-Heimsieg des TVC über Böblingen holten Pascal Solisch und Carlo Martucci (7:6, 7:5).

Die Herren 50 unterlagen in ihrem ersten Spiel in Verbandsstaffel zu Hause unglücklich dem TV Aichwald mit 3:3 aufgrund der negativen 7:8-Satzbilanz. Heinz Solisch konnte das Spitzeneinzel zwar mit 6:4 und 6:3 für sich entscheiden. Da aber Uwe Mahler im Match-Tiebreak mit 6:10 und Wolfgang Hauber in zwei Sätzen unterlagen, ergab sich nach dem Match-Tiebreak-Sieg von Stephan Maiho-

fer ein Match- und Satzgleichstand nach den Einzeln. Heinz Solisch und Uwe Mahler gewannen ihr Doppel ebenfalls im Match-Tiebreak mit 10:5. Nach der Zweisatz-Niederlage im letzten Doppel war die knappe Cannstatter Niederlage besiegelt.

Erfreuliches ist von den Herren 70 zu melden. Ihre knappe Niederlage im ersten Spiel beim TC Ameisenberg wurde nachträglich wegen einer Strafwertung gegen die Ameisenberger in einen 4:2-Sieg umgewandelt. Und am letzten Spieltag gelang ein zwar sehr knapper, aber verdienter Heimsieg gegen den TC SSV Klingenberg. Damit belegen die Cannstatter einen relativ sicheren zweiten Tabellenplatz in der Verbandsstaffel, aus der zwei Mannschaften absteigen müssen. Ausschlaggebend für den Sieg des TVC war, dass Joachim Mayer trotz seiner Rückenprobleme seine Partie an Nummer 1 im Match-Tiebreak mit 10:8 gewann. Peter Hartenstein bestätigte seine herausragende Form und gewann klar mit 6:1 und 6:2. Da Helmut

Rembold im Match-Tiebreak und Horst Gottschalck in zwei Sätzen unterlagen, mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Hier überzeugten vor allem Detlef Walker und Wolfgang May. Sie ließen ihren Gegnern beim 6:1- und 6:2-Sieg nicht den Hauch einer Chance. Norbert Reinhold und Hansjörg Zitt unterlagen zwar ihren Gegnern mit 5:7 und 5:7. Doch insgesamt hatte der TVC bei Match- und Satzgleichstand mit 60:50-Games an diesem Tag knapp die Nase vorn.

Die Damen 1 des TVC waren bei ihrer 1:9-Heimniederlage in der Bezirksklasse chancenlos gegen den Tabellenführer TSV Heumaden. Nur Melanie Born und Isabel Braun konnten ihr Doppel im Match-Tiebreak für sich entscheiden.

Die Herren 2 des TVC bleiben weiterhin auf Aufstiegskurs in der Kreisstaffel. Nach ihrem Auftaktsieg gelang ihnen ein 9:0-Kantersieg gegen die Herren 3 des TC BW Zuffenhausen.

(Oliver Mayer/Hansjörg Zitt)